

87-88



Kreisblatt
für den

KREIS
SCHLESWIG- FLENSBURG

Nr. 8

erschienen am 27. April 1989

Das Kreisblatt erscheint in der Regel
am 2. und 4. Donnerstag eines jeden Monats.

Kostenlos zu beziehen bei der
Kreisverwaltung Schleswig - Flensburg

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr während der Auslegungsfrist eingesehen werden. Gegen die Hebeliste steht jedem Mitglied das Recht des Widerspruchs innerhalb eines Monats nach Ablauf des auf den letzten Auslegungstag folgenden Tages zu.

Ein evtl. Widerspruch ist bei dem Vorstandsvorsteher des Wasser- und Bodenverbandes, Herrn Baron von Hobe, Gut Gelting, anzubringen. Gem. § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung habe ich die sofortige Vollziehung der Hebeliste angeordnet. Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann ein Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung bei dem Schleswig-Holsteinischen Verwaltungsgericht in Schleswig, Gottorfstr. 2, gestellt werden.

Gelting, den 21. April 1989

Wasser- und Bodenverband
BEVEROE
Unterhaltungsverband
gez. von Hobe, Vorstandsvorsteher

57.

Bekanntmachung

=====

der Richtwerte von Grundstücken im Kreis Schleswig-Flensburg


Aufgrund der Landesverordnung über die Bildung von Gutachterausschüssen und die Ermittlung von Grundstückswerten vom 20.06.1978 (GV0B1. Schl.-H. S. 179) hat der Gutachterausschuß für Grundstückswerte im Kreis Schleswig-Flensburg in seiner Sitzung am 13. April 1989 nachstehende Bodenrichtwerte für die Quadratmeter-Grundstücksfläche ermittelt.

Die Werte sind bezogen auf den Zeitraum 01.01.1987 bis 31.12.1988 und sind auf der Grundlage von Grundstücksverträgen über unbebaute Grundstücke ermittelt worden. Für in der Bekanntmachung nicht aufgeführte Gemeinden konnte, da Grundstücksgeschäfte in der erforderlichen Anzahl nicht getätigt worden sind, ein Richtwert nicht ermittelt werden.

Die Richtwerte werden hiermit bekanntgemacht. Jedermann kann von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses in 2380 Schleswig, Flensburger Str.7 Auskünfte über die Richtwerte verlangen.

Schleswig, den 17.04.1989

Gutachterausschuß
für Grundstückswerte
im Kreis Schleswig-Flensburg


(Trost)

Vorsitzender

Anlage: Liste der Bodenrichtwerte (1 Blatt)

lfd. Nr.	Gemeinde bzw. Gemeindeteil	baureifes Land		Rohbauland
		-ortsüblich erschlossen-	erschließungsbeitragsfrei	
1	Bergenhäuser	W	40,--	
2	Böel	W	30,--	
3	Böklund	W	45,--	
4	Börm	W	20,--	
5	Bollingstedt-Gammellund	W	35,--	
6	Brodersby	W	40,--	
7	Busdorf	W	60,--	
8	Dannewerk	W	40,--	
9	Dörpstedt	W	25,--	
10	Eggebek	W	50,--	
11	Ellingstedt	W	40,--	
12	Erfde	W	40,--	W 15,--
13	Fahrdorf	W	80,--	
14	Freienwill-Kleinwolstrup	W	55,--	
15	Gelting	W	55,--	
16	Glücksburg-Stadtrand	W	100,--	
	Glücksburg-Zentrum	M	150,--	
17	Grödersby	W	30,--	
18	Großenwiehe	W	55,--	
		G	20,--	
19	Groß-Rheide	W	30,--	
20	Großsolt	W	45,--	
21	Handewitt-Ort	W	80,--	
22	Harrislee-Ort	W	100,--	
		G	35,--	
23	Havetoftloft	W	30,--	
24	Hollingstedt	W	25,--	
25	Hürup	W	65,--	
26	Husby	W	70,--	
27	Jarplund-Weding	W	80,--	
28	Jerrishoe	W	35,--	
29	Jübek-Ort	W	50,--	
30	Kappeln-beste Geschäftslage	M	250,--	
	Kappeln-allgemeines Wohngebiet	W	85,--	
	Kappeln-Ellenberg-Zentrum	M	150,--	
	Kappeln-Ellenberg	W	70,--	
	Kappeln-Kopperby	W	60,--	
	Kappeln-Kopperby-Rückeberg	S	120,--	

W = Wohnbauflächen, G = gewerbliche Bauflächen, M = gemischte Bauflächen
S = Sonderbauflächen

lfd. Nr.	Gemeinde bzw. Gemeindeteil	baureifes Land		Rohbauland
		-ortsüblich erschlossen-	erschließungsbeitragsfrei	
31	Kropp	W	47,--	
32	Langballig	W	60,--	
33	Langstedt	W	40,--	
34	Lindewitt	W	30,--	
35	Maasholm	W	85,--	
36	Maasbüll	W	45,--	
37	Neuberend	W	65,--	
38	Nübel-Berend	W	58,--	
39	Oeversee	W	80,--	
40	Sankelmark-Munkwolstrup	W	65,--	
41	Schaalby	W	35,--	
42	Schafflund	W	60,--	
43	Schuby	W	70,--	
44	Sieverstedt	W	40,--	
45	Silberstedt-Ort	W	50,--	
46	Sörup	W	55,--	
47	Steinbergkirche-Ort	W	65,--	
48	Sterup	W	55,--	
49	Süderbrarup	W	60,--	W 18,--
50	Süderstapel	W	40,--	
51	Tarp-Keelbek	W	67,--	
	Tarp	G	18,--	
52	Tolk	W	25,--	ebp
53	Treia	W	30,--	
54	Wallsbüll	W	40,--	
55	Wanderup	W	60,--	
56	Wees	W	95,--	

W = Wohnbauflächen, G = gewerbliche Bauflächen, M = gemischte Bauflächen
S = Sonderbauflächen, ebp = erschließungsbeitragspflichtig